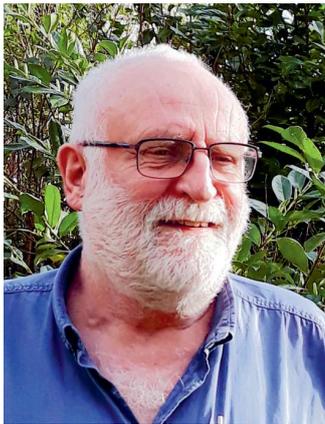


## Wassersportclub Haseldorf e.V.



Ernst-Otto Rellensmann

Nach 43jähriger Tätigkeit als Schriftführer im WSCHa verabschiedete sich Ernst-Otto Rellensmann während unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung aus seinem verant-

wortungsvollen Amt.

Da nicht alle von uns ihn während dieser langen Zeit begleiten konnten, soll nun er selbst uns seine Erinnerungen und vielfältigen Eindrücke vermitteln.

**Lieber Ernst-Otto, lieber „Ernie“, wann bist du Mitglied in unserem Verein geworden und was war damals dein Beweggrund? Hattest du ein Boot?**

Ausschlaggebend war mein Interesse am Wassersport. 1977 trat ich dem WSCHa bei, nachdem mich Heinz Lüchau angesprochen hatte. Zu der Zeit wurde außerdem vom Verein ein Lehrgang zum Erwerb des Sportbootführerscheins Binnen und See angeboten, den ich erfolgreich ab-

solvierte. Kurz darauf kaufte ich mir von einem Vereinskameraden ein eigenes Boot, ein umgebautes Rettungsboot.

**Im Jahre 1977 wurdest du zum Schriftführer gewählt.**

Ja, das hatte Heinz Lüchau, der stellvertretende Vorsitzende, schon im Sinn gehabt, als er mich für den Verein warb.

**Ein Schriftführer – das weiß man ja – ist für die Sitzungsprotokolle zuständig. Aber du hast noch viele weitere Bereiche für den Verein bearbeitet.**

Ja, neben den regelmäßigen Protokollen schrieb ich Einladungen an die Mitglieder, verfasste Förderanträge für Zuschüsse, führte Vertragsverhandlungen mit der Gemeinde, erstellte Steuererklärungen, übernahm den gesamten Schriftverkehr mit den Behörden, sorgte für Erklärung bzw. Anerkennung der Gemeinnützigkeit und war auch für die Vereinssatzung und den Eintrag ins Vereinsregister zuständig.

**Nenne uns mal ein besonders schwieriges Vorhaben aus dieser Zeit.**

Durch die Deicherhöhungsmaßnahmen in den 80er-Jahren entstanden im Hafengebiet Schäden an mehreren Booten durch aufgewirbelte Substanzen. Nach einem sehr aufwändigen Schriftverkehr gab es dann aber Schadensersatzleistungen für die Bootsbesitzer.

**Und was würdest du als herausragenden Erfolg bezeichnen?**

Über alle Jahre gab es eine sehr gute Zusammenarbeit im Vorstand. Besonders hervorheben möchte ich die etappenweise Verbesserung und Ausweitung der gesamten Steganlage und vor allem den Bau der neuen Bootshalle mit Kauf des gesamten Areals.

**Du hast ja immer aktiv am Vereinsleben teilgenommen. Was hat dir da besonders gefallen?**

Immer noch in bester Erinnerung: Die Hafenfeste, die Maskeraden in der Faschingszeit, die Bälle zum Ansegeln ...

Dann die zahlreichen Hilfseinsätze durch das THW Elmshorn, in dem ich bis heute aktiv bin: Dalben geradeziehen, Erbsensuppe liefern, Schlingel zerlegen, usw.

**Kannst du dich überhaupt noch an alle Vereinsvorsitzenden erinnern?**

Natürlich: Olle Schwarz, Jens Ibing, Volker Hauschild.

**Du willst uns auch in der kommenden Zeit unterstützen?**

Ja! Mir hat die Arbeit immer Spaß gemacht. Und da jetzt ein Nachfolger gefunden wurde, kann ich guten Gewissens den Posten aufgeben. Dem Verein werde ich weiterhin zur Seite stehen.

**Lieber Ernie, der Wassersportclub Haseldorf dankt dir hiermit noch einmal ganz herzlich für deinen langjährigen Einsatz!**



**STW** | STADTWERKE  
**WEDEL**

Wir sorgen dafür.



*Professionalität zeigt sich nicht erst im Trauerfall, sondern bereits lange Zeit davor.*

 **Hinrich**  
BESTATTUNGEN

Tel. 04122 - 25 77

www.hinrich-bestattungen.de